

Fulminanter Start ins Jubiläumsjahr

Kammerchor SALTO VOCALE Perchtoldsdorf

Wie verzaubert folgten die Besucher des erneut ausverkauften Saales der Burg Perchtoldsdorf gebannt der Aufführung von Henry Purcells Barockoper DIDO und AENEAS, die der Kammerchor SALTO VOCALE Perchtoldsdorf unter der musikali-

schen Leitung von Johannes Wenk zum Start in das Jubiläumsjahr präsentierte. Während des berühmten Lamentos von Dido, gesungen von der Mödlingerin Karoline Pilcz, hielten viele den Atem an.

Historische Instrumente brachten neue Klänge

Die wunderbare Musik, die abwechslungsreich und eindrucksvoll die unterschiedlichen Szenen untermalte, wurde wie schon im März des Vorjahres vom bewährten Instrumentalensemble für Alte Musik dargeboten. Gespielt wurde auf historischen Instrumenten. Blockflöten, Barockoboen und das Barockfagott brachten neue interessante Klänge. Im Bühnenbild von Matthias Suske wurde die Hand-

lung einfühlsam und bezaubernd in Szene gesetzt, bestens unterstützt durch temperamentvolle Tanzeinlagen der Schülerinnen des Musischen Gymnasiums Perchtoldsdorf.

Barocktheater pur

Gut vorbereitet meisterten die 45 Sängerinnen und Sänger des Chors, der heuer sein 30-Jahr-Jubiläum feiert, ihre verschiedenen Aufgaben. Mit optimistischen, frohgemuten Klängen erzählten sie die Geschichte der beiden Liebenden, dann wieder traten sie als Hexenchor mit hämischen und boshafte Tönen in Erscheinung um gleich darauf in die Rolle betrunkenere Seeleute zu schlüpfen. Zum Schluss blieb ihnen nur noch der Klagegesang zum tragischen Ausgang der Geschichte. ■



Wie verzaubert verfolgten die Besucher des erneut ausverkauften Saales der Burg Perchtoldsdorf gebannt die Aufführung.